



Gesamtschule Velbert-Mitte

Hand in Hand

Unser Schlüssel zum Erfolg



Grußwort der Schulleitung



Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

gerade noch feierten wir unser 30-jähriges Jubiläum an der Gesamtschule Velbert-Mitte und nun sind es schon fast 40 Jahre - eine Zeit, auf die wir stolz zurückblicken können, eine Zeit aber auch, die uns als wichtigste Herausforderung die Gestaltung der Zukunft als ein faires Miteinander aller uns anvertrauten Kinder mit auf den Weg geben wird.

In den vergangenen fünf Jahren ist unsere Schule, die seit 1986 einen unverrückbaren Baustein der Velberter Schullandschaft darstellt, viele neue und spannende Wege gegangen.

Geblieden und fest verankert ist unser Motto „Hand in Hand“, das auf eine unverzichtbare Zusammenarbeit aller Mitglieder der Schulgemeinde verweist – mit dem sich unsere Schülerinnen und Schüler, deren Eltern sowie alle unsere Mitarbeiter*innen identifizieren.

Gemeinsam haben wir uns eine Philosophie erarbeitet, die unsere grundlegende Konzeption der Weltoffenheit, des gegenseitigen Respekts, der sozialen und ökologischen Verantwortung in vielfältigen unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Zusammenhängen und Aktionen zum Ausdruck bringen soll.

Dies spiegelt sich am deutlichsten in unserem gemeinsamen Bekenntnis zu einer „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ wider. Aber auch die gemeinsame Verantwortung für einen sicheren und kompetenten Umgang aller mit den vielfältigen sozialen Medien, den wir mit unserem „Medi Scoutkonzept“ unterstützen möchten, soll sich in unserem zukunftsweisenden Unterrichtskonzept der Förderung und Stärkung der medialen und sozialen Kompetenzen abbilden.

Dass dies nur in einem Schulumfeld geschehen kann, in dem das soziale Miteinander von Beginn an eine tragende Rolle spielt und dies als gemeinsame Unterrichtskultur aller Fächer ein verbindendes Element bildet, ist unserer Schulgemeinde wichtig.

Wir wollen ganz bewusst mit unseren Bestrebungen im Ganztagsbereich, die zu einem außerordentlich hohen Anteil von der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit unseren Eltern und dem Engagement unseres Fördervereins getragen werden, einen Lebensraum Schule schaffen, der wesentlich mehr in sich birgt als die Vermittlung von Wissen. Die engagierte und kreative Zusammenarbeit mit zahlreichen außerschulischen Partnern, seien es wichtige Velberter Firmen und Institutionen oder die umliegenden Hochschulen und Universitäten, spiegelt sich in der Fokussierung unserer Schule auf die frühzeitige gesellschaftliche Einbindung unserer Schülerinnen und Schüler konkret vor Ort.

Wir möchten Sie und Ihr Kind ganz herzlich einladen, uns und unsere Schule in dieser Broschüre näher kennenzulernen, und hoffen, Sie bald als Mitglieder in unserer Schulgemeinde begrüßen zu dürfen.

Antje Häusler (Schulleiterin)

Kerstin Wahl (Stellvertretende Schulleiterin)



40 Jahre Gesamtschule Velbert-Mitte

Grußwort Bürgermeister



Herzlichen Glückwunsch zum 40. Jubiläum der Gesamtschule Velbert-Mitte.

Die 40 ist eine besondere Zahl. 40 Jahre muss der Bundespräsident mindestens alt sein, 40 Wochen dauert die Schwangerschaft und 40 Tage die christliche Fastenzeit. Die Zahl 40 hat eine hohe Symbolkraft und steht für eine gewisse Reife oder Vollkommenheit. Seit 40 Jahren wird in der Gesamtschule Velbert-Mitte gelernt, experimentiert und diskutiert. Es wird aber nicht nur Wissen vermittelt, sondern die Schülerinnen und Schüler entwickeln sich auch zu mündigen und verantwortungsvollen Persönlichkeiten.

Unter dem Motto „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ gehen Lehrende, Lernende und Eltern hier erfolgreich Hand in Hand. So hat die Gesamtschule Velbert-Mitte in den letzten vier Jahrzehnten bereits unzählige Schülerinnen und Schüler auf ihrem Bildungsweg begleitet und geprägt. „Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.“ Mit diesem Zitat hat Benjamin Franklin, einer der Gründerväter der Vereinigten Staaten

von Amerika, ausgedrückt, was heute noch gilt: in dieser Schule lernt man fürs Leben.

Ich gratuliere allen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern herzlich zu diesem besonderen Jubiläum und danke allen für ihr umfangreiches und vielfältiges Engagement.

Möge die Gesamtschule Velbert-Mitte ihre Schülerinnen und Schüler auch in den kommenden Jahren bestmöglich auf ihre Zukunft vorbereiten. Ich wünsche Ihnen, dass Sie in den nächsten 40 Jahren weiterhin erfolgreich „Hand in Hand“ gehen werden.

Dirk Lukrafka (Bürgermeister)

Anders lernen

Gemäß unseres Schulmottos „Hand in Hand“ sehen wir unsere Schule vor allem als einen Ort des gemeinsamen Lebens.

Dies bedeutet, dass wir bewusst Bereiche zusammenführen, die sonst häufig getrennt sind, z. B. Lernen, Hobby in Arbeitsgemeinschaften und vielfältige individuelle Angebote während der Mittagsfreizeit.

Freizeit und Arbeit finden bei uns in der gleichen Umgebung statt. Fächer, deren Unterrichtsthemen ineinander greifen, werden auch meist fachübergreifend unterrichtet und nicht schematisch getrennt; dies gilt für Gesellschaftslehre (GL: Geschichte, Erdkunde und Politik) und Naturwissenschaften (NW: Physik, Chemie und Biologie) sowie Wirtschafts- und Arbeitswelt (AL: Technik, Hauswirtschaft und Wirtschaft im Wahlpflichtunterricht).

Unsere Schule bietet zudem eine außergewöhnliche Bandbreite an Arbeitsgemeinschaften an und führt verschiedene Projekt- und Wanderwochen durch, die einmal altersangemessen thematisch ausgerichtet sind, aber auch eine sehr freie Form des selbstverantwortlichen Agierens beinhalten.

Bei uns lernen die Kinder selbstbestimmt mit „Kopf, Herz und Hand“, die Freude am Lernen betrachten wir als einen sehr wichtigen Antrieb für Lernfortschritte.

Schule soll Spaß machen und jedem Kind in seiner Individualität vielfältige Angebote im Schulalltag ermöglichen.

Dazu trägt in besonderem Maße die Differenzierung im

Kurssystem sowie die Bereitstellung individueller Lernzeiten bei, wodurch wir eine Unter- oder Überforderung Ihres Kindes verhindern.

Unsere Schüler*innen arbeiten ihrem Leistungsvermögen entsprechend an unterschiedlichen – teilweise selbstgewählten – Aufgabenstellungen mit verschiedenen Arbeitstechniken.

Die heutige Welt ist so komplex, dass sich viele Probleme nicht aus der Sicht nur eines Faches lösen lassen. Die Fähigkeit zu fachübergreifender Teamarbeit (projektorientiertes Lernen) ist deshalb eines unserer zentralen Lernziele.

Diese und insbesondere auch unsere sozialen Schwerpunktsetzungen münden in grundlegenden Überzeugungen:



Unsere Leitziele

Wir arbeiten Hand in Hand, achten und respektieren einander unabhängig von sozialer Herkunft, Nation, Geschlecht und Religion. Hass, Rassismus, Radikalismus und Gewaltverherrlichung sollen keine Chance haben.

Wir handeln in sozialer und ökologischer Verantwortung.

Wir beziehen die Erfahrungen und Interessen der Menschen aus allen an unserer Schule vertretenen Kulturen ein.

Wir lösen Konflikte friedlich.

Wir arbeiten zusammen und helfen uns gegenseitig.

Wir denken und handeln selbständig und kritisch und übernehmen Verantwortung für uns und andere.

Wir garantieren eine offene Schullaufbahn. Schülerinnen und Schüler werden in ihrer Vielfalt wahrgenommen und bestärkt, so dass jeder sagen kann:

Hier lerne ich gerne!



10 gute Gründe,

warum Ihr Kind bei uns leben, lernen und lachen sollte:

1. Kein Sitzenbleiben, kein Schulwechsel

Wir fördern Ihr Kind individuell. Dafür stellen wir ausreichend individuelle Lernzeit zur Verfügung (z.B. Leseförderung, DaZ, Lernzeit, Förder- und Forderkurse in den Hauptfächern) und entscheiden erst ab der 9. Klasse über eine Versetzung.

Die schulische Laufbahn bleibt für jedes Kind damit lange offen. Wir differenzieren nach Leistungsstand des Kindes und unterstützen bei Lernproblemen, um den bestmöglichen Abschluss zu gewährleisten.

Wir nehmen alle mit - Vorteile unserer offenen Schullaufbahn. Sollte sich herausstellen, dass Ihr Kind durch unsere vielfältigen Fördermaßnahmen einen höheren Abschluss als den angestrebten erreichen kann, so ist kein Schulwechsel nötig. Ihr Kind kann in seiner gewohnten und ihm vertrauten Umgebung in den anspruchsvolleren Erweiterungskurs wechseln. Diese Entscheidung treffen wir nach vorheriger Beratung mit Ihnen gemeinsam.



2. Kein Kind verlässt uns ohne qualifizierten Abschluss

Ihr Kind kann alle anerkannten Schulabschlüsse bei uns erwerben.

Dabei vergeben wir in der **Sekundarstufe I** (Klasse 5 bis 10) folgende Abschlüsse:

- der Erste Schulabschluss (nach Klasse 9, vormals Hauptschulabschluss)
- der Erweiterte Erste Schulabschluss (nach Klasse 10, vormals Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
- der Mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife)

In der **Sekundarstufe II** (gymnasiale Oberstufe - Klassen 11-13 bzw. EF, Q1 und Q2) vergeben wir folgende Abschlüsse:

- Allgemeine Hochschulreife (AHR - berechtigt zum Studium an allen in- und ausländischen Universitäten)
- Fachhochschulreife (FHR - nach Klasse 12)

Schullaufbahn an der Gesamtschule Velbert -Mitte - lange flexibel

Sekundarstufe II Abteilung III 10. - 13. Jahrgang	Q2	Qualifikationsphase	Unterricht in Kursen	Zentralabitur am Ende des 13. Jahrgangs	Allgemeine Hochschulreife
	Q1	Qualifikationsphase	Unterricht in Kursen		Fachhochschulreife
	EF	Einführungsphase Oberstufe	Klassen- und Kursunterricht	Neu einsetzende Fremdsprache Spanisch	Versetzung in die Qualifikationsphase
Sekundarstufe I Abteilung II 8. - 10. Jahrgang	10	Differenzierung in Mathematik, Englisch, Deutsch, Chemie	Klassenunterricht	Ergänzungsstunden (Spanisch oder Französisch als 2. oder 3. Fremdsprache, diverse Angebote individueller Förderung)	MSA, ESA, EESA
	9				
Sekundarstufe I Abteilung I 5. - 7. Jahrgang	8	Differenzierung in Mathematik, Englisch, Deutsch			
	7	Differenzierung in Mathematik, Englisch	Klassenunterricht	Wahlpflichtbereich (Spanisch, Französisch, Latein, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Arbeitswelt, Darstellen und Gestalten)	
	6				
5					

3. Unser Unterrichtsangebot entspricht unserer komplexen Lebenswelt

Wir fördern Begabungen

Neben den klassischen Unterrichtsfächern und unserem vielfältigen Angebot an Arbeitsgemeinschaften können wir Ihrem Kind, insbesondere zur Ausbildung individueller Kompetenzen, innerhalb der Ergänzungsstunden aktuell Folgendes anbieten: Medienscouts, Informatik, Foodfans, Französisch, Spanisch, Fotografie, Pädagogik, eine professionelle Sporthelferausbildung (hierbei handelt es sich um eine Auswahl).

Naturwissenschaftlich interessiert?

Fit für die Zukunft sein heißt auch, die industrielle Revolution 4.0 nicht zu verschlafen. Dazu bieten wir allen Kindern an, ein halbes Jahr lang Roboter in LEGO-Technik zu bauen und zu programmieren. Auf der Grundlage des Fraunhofer IAIS Roberta-Roboter-Konzepts fördern wir Mädchen und Jungen spielerisch, indem

wir sie spannende Aufgaben von ihren selbst gebauten Robotern lösen lassen. Für alle Kinder, die an den technischen Herausforderungen Interesse gefunden und diese für eine vielversprechende berufliche Perspektive ins Auge gefasst haben, stehen darüber hinaus zahlreiche Wahlangebote (Arbeitsgemeinschaften, Ergänzungsstunden) in Roboterkursen zur Verfügung. Unser jährlich stattfindender MINT-Tag bietet allen naturwissenschaftlich interessierten Forscher*innen ein qualifiziertes Forum, ihre Ideen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



4. Globales Lernen heißt Sprachenlernen

Sprachinteressierte Schüler*innen können bei uns bis zu vier Fremdsprachen erlernen.

ab Klasse 5 // **Englisch** als erste Fremdsprache im Pflichtbereich

ab Klasse 7 // **Spanisch**, **Französisch** oder **Latein** als zweite Fremdsprache im Wahlpflichtbereich

ab Klasse 8/10 // **Spanisch**, **Französisch** als zweite / dritte Fremdsprache bis zum Ende der Klasse 10 oder bis zum Abitur

ab EF Klasse 11 // **Spanisch** als neu einsetzende Fremdsprache bis zum Abitur

Sprachlich interessiert?

Im Bereich der Sprachen bieten wir unterschiedliche, weltweit anerkannte und unbefristet gültige Sprachzertifikate an, die eine sehr interessante Zusatzqualifikation bei Bewerbung für Beruf oder Studium für Ihr Kind darstellen.

Alle diese Zertifikate, die von international bekannten, unabhängigen Anbietern vergeben werden, nehmen Bezug auf den gemeinsamen europäischen Referenzrahmen der Sprachen (GeR). Die Vorbereitung auf die Prüfung erfolgt jeweils im Rahmen einer von der Schule angebotenen Arbeitsgemeinschaft.

Englisch

PET

(Preliminary English Test, Kompetenzniveau B1 des GeR)

FCE

(First Certificate in English Kompetenzniveau B2 des GeR)

C1 Advanced

Seit 2005 sind wir als einzige Schule in Velbert Prüfungsschule für zwei Sprachzertifikate der University of Cambridge für die Fremdsprache Englisch (ESOL Sprachprüfungen - English for Speakers of Other Languages).

Französisch

DELF

(Diplome d'Etudes en Langue Française)

Das Sprachzertifikat DELF für Französisch als Fremdsprache wird vom Bildungsministerium vergeben. Die Zertifikate DELF scolaire können in vier verschiedenen Kompetenzniveaus abgelegt werden: A1, A2, B1 und B2.

Spanisch

DELE

(Diploma de Español como Lengua Extranjera)

Das DELE-Sprachzertifikat wird vom Instituto Cervantes im Auftrag des spanischen Ministeriums für Bildung und Wissenschaft verliehen. An unserer Schule können die schriftlichen und mündlichen Prüfungen der Kompetenzniveaus A1 escolar, A2/B1 escolar, B1 und B2 abgelegt werden.

Internationale Begegnungen

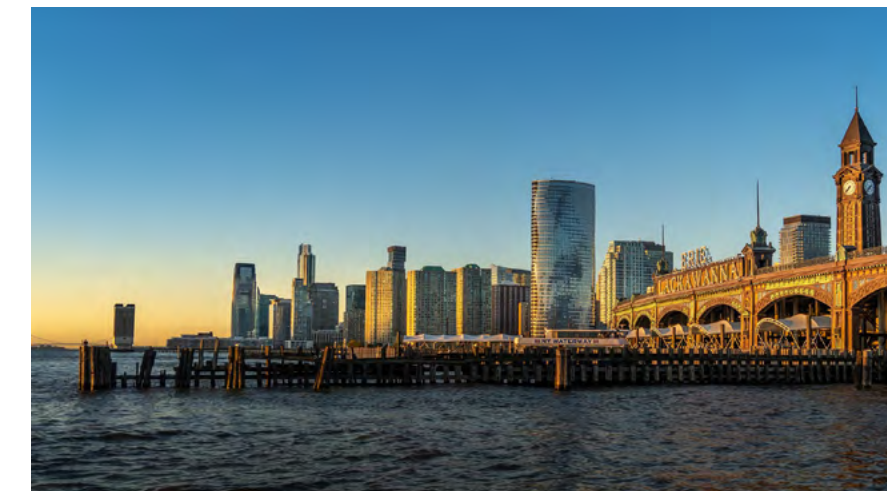
Weltweit, besonders aber im zusammenwachsenden Europa, hat die Anwendung der Fremdsprachen im Ausland über den Sprachunterricht in der Schule hinaus eine große Bedeutung. Zudem tragen internationale Begegnungen zum besseren Verständnis zwischen verschiedenen Nationen und Kulturen bei und dienen der Völkerverständigung. Daher bieten wir mit unseren Schüleraustauschprogrammen einen besonderen Anreiz, die Sprachen praktisch zu erfahren:

1. USA-Austausch: High School in Cranford, New Jersey
2. Spanisch-Austausch: wird entwickelt
3. Frankreich-Austausch: Collège René Descartes in Châtelleraut
4. Begegnung im Rahmen des pädagogischen Austauschdienstes der Bundesregierung (PAD)

Frankreich / Paris



USA / New Jersey



5. Wir unterrichten im Team - und Jahrgangsstufenmodell

5. Wir unterrichten im Team- und Jahrgangsstufenmodell

Unsere Schüler*innen bleiben bis zum 10. Schuljahr stabil im selben Klassenverband. Dabei werden sie stets von zwei Klassenlehrer*innen betreut, die sich von der Fächerkombination her ergänzen und möglichst viele Unterrichtsfächer in der Klasse abdecken.

Damit gestalten wir den Übergang vom reinen Klassenlehrerunterricht aus der Grundschule hin zum Fachlehrerunterricht für Ihr Kind möglichst behutsam.

Die Lehrer*innen eines Jahrgangs bilden ein Team. Die Teamlehrer*innen sind dabei konzentriert in diesem Jahrgang eingesetzt, sodass jede Klasse bei möglichst wenigen Kolleg*innen Unterricht hat. So lernen wir Ihr Kind besonders gut kennen, können es individuell begleiten und intensiv fördern.

Stunde	Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	8.00 – 8.45	Soziales Lernen STZ	Englisch AMC	Kunst MON	Deutsch STZ	Mathematik AMC
2	8.50 – 9.35	Mathematik AMC	Deutsch STZ	Musik HOF	Deutsch STZ	Gesellschaftl. KAR
Pause						
3	9.55 – 10.40	NW KAI	Religion	Mathematik AMC	Sport STZ	Englisch AMC
4	10.40 – 11.25	NW KAI	Religion	Mathematik AMC	Sport STZ	Englisch AMC
Pause						
5	11.40 – 12.25	Englisch AMC	Arbeitsstunde STZ	Deutsch STZ	Musik HOF	Arbeitsstunde AMC
6	12.30 – 13.15	Freizeit				NW KAI
Pause						
7	13.30 – 14.15	Sport STZ		Arbeitsstunde AMC	Gesellschaftl. KAR	
8	14.15 – 15.00	Gesellschaftl. KAR		Arbeitslehre MON	AG	
9	15.00 – 15.45	Arbeitsstunde STZ		Arbeitslehre MON	AG	

6. Unser Lernzeiten - Förderzeiten für alle

Individuelles Lernen geschieht bei uns im Fachunterricht und zusätzlich zum Fachunterricht in dafür ausgewiesenen Stunden, in denen die Schüler*innen zunächst ein Pflichtprogramm bearbeiten und anschließend weitere Aufgaben frei wählen können.

Sie werden hierbei durch unsere Lerncoaches und Tutoren angeleitet, sich selbst zu organisieren und zunehmend selbständiger zu arbeiten.

Förderkurse

Damit wir Ihr Kind ganz gezielt und individuell in kleinen Lerngruppen fördern können, führen wir zu Beginn der Klasse 5 verschiedene diagnostische Tests durch, so zum Beispiel den Sprachstandstest. Diese Tests helfen uns dabei, Ihr Kind entsprechend seines Leistungsvermögens dem geeigneten Förderkurs zuzuweisen. Unter anderem bieten wir folgende Förderkurse an: Mathematik, Rechtschreibung, Deutsch als Zweitsprache, Lesetraining u. v. m.

Wochenplan

Aufgrund des geschlossenen Ganztags gibt es in der Sek I in der Regel keine Hausaufgaben. Die Schüler*innen bearbeiten in Lernzeit-Stunden Wochenplanaufgaben. Um ein langfristiges und kontinuierliches Lernen zu gewährleisten, ist es aber manchmal auch notwendig, Unterrichtsinhalte wie z.B. Vokabeln oder Projektaufgaben auch zu Hause vor- oder nachzubereiten.

Klassenstunden

Unsere Klassen haben montags und freitags jeweils eine Stunde „Klassenratsstunde“ bei einem ihrer Klassenlehrer. Hier trainieren unsere Schüler*innen ihre Eigen- und Fremdwahrnehmung, ihr soziales Verhalten in der Gruppe und Methoden der Konfliktlösung, z.B. im Rahmen eines Klassenrats. Hier legen wir viel Wert auf eine Kultur von Lob und Anerkennung. So können wir unsere Klassen aktiv unterstützen, zusammenzuwachsen.



7. Wir sind eine Ganztagschule - mehr als nur Lernen

Unsere Schule ist von Anfang an bewusst als Ganztagschule konzipiert, in der neben dem Lernen viele Bereiche des gesellschaftlichen Miteinanders gelebt werden.

So verbringt Ihr Kind die gesamte Schulzeit von 8:00 Uhr - 15:45 Uhr unter kompetenter pädagogischer und fachlicher Betreuung. Lediglich am Freitag endet die Unterrichtszeit für die meisten Schüler*innen um 13.15 Uhr.



**„Was wir mit Freude lernen, vergessen wir nie.“
Alfred Mercier**

Gesunde Schule

Damit sich Ihr Kind rundum wohl fühlt, bieten wir in einer einstündigen Mittagspause ein täglich frisch zubereitetes Mittagsmenü an.

Dafür steht uns ein Mensateam in unserer modernen Küche zur Verfügung. Täglich wechseln sich zwei Menüs ab, die sowohl ein Getränk als auch eine Nachspeise und frisches Obst beinhalten.

Darüber hinaus kann sich Ihr Kind an unserer Nudeltheke und der Salatbar bedienen. Hier findet jedes Kind unserer Schule, egal welcher Glaubensrichtung, ein schmackhaftes Essen.





Gesunde Ernährung und Raum für Bewegung

Als Ganztagschule sehen wir uns in der Pflicht, auch das körperliche Wohl Ihres Kindes im Blick zu haben. Dazu zählt für uns sowohl eine ausgewogene und leckere Ernährung als auch ausreichend Bewegung.

Gesunde Pausensnacks

In der Frühstückspause bietet unsere Mensa Ihrem Kind an zwei verschiedenen Kiosken ein reichhaltiges Angebot, das bewusst auf Süßigkeiten und süße Getränke verzichtet. Stattdessen kann Ihr Kind z.B. Fitnessbrötchen, Bagel mit verschiedenen, gesunden Aufstrichen sowie Obstbecher zum kleinen Preis erwerben.

Fitnessaktionen und offene Angebote in den Freizeiten

Regelmäßige Aktionspausen bieten ein Animationsprogramm, das für mehr Bewegung auf dem Schulhof sorgt. Flashmobs, Hacky Sack spielen, Seilspringen, Musik u.v.m. bringen Schwung und gute Laune. An unseren offenen Angeboten in den Mittagsfreizeiten können alle Kinder vielfältige sportliche, künstlerisch-technische und tänzerische Angebote wahrnehmen.

Pausenliga

Die Begeisterung für Fußball wird an unserer Schule nicht nur durch die Teilnahme an verschiedenen außerschulischen Meisterschaften aufgefangen. Die Pausenliga organisiert Spieltage zwischen den Klassen verschiedener Jahrgänge in den großen Pausen. Die Ergebnisse werden wie in der Bundesliga in einer Tabelle nachgehalten und nach allen Hin- und Rückspielen wird der Jahrgangssieger ermittelt.





Aktives Entspannen und Arbeitsgemeinschaften

Aktives Entspannen in der Mittagspause

Mit unseren Freizeitangeboten, die wir gemeinsam mit Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern gestalten, kann sich Ihr Kind während der Mittagspause entspannen und die Schule als einen Ort kennen lernen, an dem es sich wohl fühlen kann. Dabei sehen wir die Schule nicht nur als bloßen Lernort, sie kann zu einem zweiten Zuhause werden. Um diese Atmosphäre zu schaffen, stehen unseren Schüler*innen z.B. folgende Angebote in der Mittagspause zur Verfügung: Spieleausleihe, Freizeitraum (mit Billard, Airhockey, Bibliothek (Internetrecherche an unseren Laptops möglich, Bücherausleihe, Zentrum der Berufsorientierung (hier gibt es Informationen zu Lehrstellen, Praktika, Bewerbungen usw.), Mädchenraum, Schulhof (Ausleihe von Außenspielen wie Federball, Basketball, Stelzen usw.), Schulgarten, Aulavorraum (mit Tischtennis und Kicker). Ebenso stehen vielfältige künstlerische und mediale Angebote zur Verfügung.

Unsere Arbeitsgemeinschaften

Zu jedem Schulhalbjahr kann Ihr Kind aus einem reichhaltigen Angebot eine AG wählen, die es interessiert. Geleitet werden die AGs sowohl von unseren Lehrern als auch von Eltern, die sich an unserer Schule einbringen und engagieren möchten. Dank der guten Zusammenarbeit mit Velberter (Sport-) Vereinen können wir viele unterschiedliche AGs anbieten.

Gerne informieren wir Sie in unserer AG-Broschüre ausführlicher über unser umfangreiches Angebot an Arbeitsgemeinschaften und Freizeitaktivitäten. Zudem steht Ihnen unser Ganztagesteam als Ansprechpartner zur Verfügung.

Ökologisch - naturwissenschaftlicher Bereich

- Roboterkurs
- Computerkurs
- Schulgarten

Musikalisch - tänzerisch - sprachlicher Bereich:

- Theater
- Trommeln
- Vorbereitung auf Sprachzertifikate
- Tanzen
- Musical

Sportlicher Bereich:

- Segelflug
- Pferdeflüstern
- Tauchen
- Tai Chi
- Hockey
- Just Sports
- Fußball
- Yoga
- Zirkus, Einrad und mehr
- DFB Junior Coach

Gestalterisch - handwerklich - technischer Bereich:

- Töpfern
- Bühnentechnik
- Technik / Modellbau
- Seidenmalerei

Sozial - gesellschaftlicher Bereich:

- Streitschlichter
- Mofa-Kurs
- Eine-Welt-Laden
- Wohlfühl von Kopf bis Fuß
- Kochen / Backen



8. Wir begleiten unsere Schüler*innen projekt- und zukunftsorientiert bei der Berufswahl

Durch Angebote zur Berufsorientierung, Berufsbörsen und verschiedene Projekte bereiten wir unsere Schüler kompetent auf die Arbeitswelt vor.

So wird im Fach Wirtschaft/Politik ab der 8. Klasse begonnen, die berufsorientierenden Elemente vor- und nachzubereiten und den Schüler*innen erste Einblicke in Berufe, Berufsfelder und Bewerbungsvorbereitungen zu liefern. Mit der Potenzialanalyse und den Berufsfelderkundungen beschäftigen sich unsere Schülerinnen und Schüler intensiv mit ihren Potenzialen, Neigungen und Interessen. Im 9. Schuljahr werden diese Erkenntnisse zielgerichtet weiter ausgebaut mit einer Woche zur Berufsorientierung (Betriebsbesichtigungen, BIZ-Besuch bei uns an der Schule, DASA-Besuch, Betriebsbesichtigungen, Metall- und Elektro-Truck etc.) und dem dreiwöchigen Betriebspraktikum. In dem Projekt „Bewerbungstraining“ unterstützen uns unsere außerschulischen Partner kompetent bei unseren Berufsvorbereitungen. Am Ende des Schuljahres finden gesonderte Beratungsgespräche zwischen Schüler*innen, Eltern, Klassenleitungen und Berufsberatung statt. Die Schüler*innen haben auch die Möglichkeit ein Langzeitpraktikum durchzuführen sowie an einer Berufseinstiegsbegleitung teilzunehmen.

Im 10. Schuljahr zeigt unser Berufsberater der Agentur für Arbeit Velbert einmal wöchentlich mit einer Schulsprechstunde im 1. Halbjahr Präsenz.

In der Oberstufe erweitert sich das Angebot für unsere Schüler*innen um die Bereiche Studium und Ausbildung mit Fachabitur oder Abitur. Im Jahrgang EF findet ein zweitägiges Seminar statt, in der Q1 eine ganze Studien- und Berufsorientierungswoche. Auch hier werden wir unterstützt durch unsere außerschulischen

Partner und die Agentur für Arbeit.

Darüber hinaus organisieren wir seit mittlerweile über 30 Jahren einmal jährlich die BOB (Berufsorientierungsbörse) in unserer Schule, in der sich über 50 Velberter Firmen, Verbände, Organisationen, Fach(hoch)schulen, Hochschulen und Universitäten präsentieren. Ganz wichtig sind eben jene Partner wie AOK, Barmer, DAK, Nationalbank, Sparkasse, Sparda Bank, Deutsche Bank, WITTE, SAG, CES, BKS, tedrive Steering, WIPA, E.D.B. u.v.a., die durch ihren ständigen Kontakt mit uns den Berufsorientierungsprozess lebhaft halten und weiterentwickeln.

Dies sind nur die wichtigsten Eckpunkte, die uns zum wiederholten Male das Berufswahl-SIEGEL als Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung eingebracht haben.



9. Wir lernen miteinander in einem guten Schulklima und übernehmen Verantwortung

Bei uns lernt Ihr Kind einen respektvollen und sozialen Umgang mit Mitmenschen sowie die Anwendung von gewaltfreien Konfliktlösungen. Zusammen mit unserem Sozialpädagog*innenteam setzen wir dabei das No-Blame-Approach-Projekt um, wodurch wir u.a. auch Mobbing vorbeugen.

Wir sind zertifizierte „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“. Mit diesem Titel sind wir folgende Selbstverpflichtung eingegangen:

1. Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe unserer Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
2. Wenn an meiner Schule Gewalt geschieht, diskriminierende Äußerungen fallen oder diskriminierende Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, zukünftig einander zu achten.
3. Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule einmal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierungen durchgeführt wird, um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen.

Unser stärkstes Zeichen gegen Rassismus ist unsere jährliche Fahrt nach Auschwitz, an der Schüler*innen der Jahrgangsstufe 10 und des Projektkurses der Q1 teilnehmen dürfen.



10. Wir arbeiten eng mit Ihnen als Eltern zusammen

Sie stehen vor der Entscheidung, welche weiterführende Schule Ihr Kind besuchen soll. Zugegebenermaßen keine leichte Entscheidung, denn niemand weiß, wie sich Ihr Kind in den nächsten Jahren entwickeln wird. Diese Persönlichkeitsbildung ist individuell und jegliche Grundschulempfehlung ist aufgrund des derzeitigen Entwicklungsstandes Ihres Kindes geschrieben. Dieses Spannungsfeld gilt es auszuhalten.

Am wichtigsten ist, dass Ihr Kind sich wohl fühlt, den Abschluss erreichen kann, der ihm möglich ist, und es gerne zur Schule geht. Dies gelingt vor allem dann, wenn sichergestellt ist, dass die gewählte Schule bis zum Ende der Schullaufbahn besucht werden kann.

In der Gesamtschule gibt es keine Erprobungsstufe, so dass Sie sicher sein können, dass Ihr Kind seine individuelle Schullaufbahn nach seinen Fähigkeiten bestreiten kann.

Hand in Hand arbeiten Lehrer*innen, Sozialpädagog*innen, Förderverein und Schulpflegschaft daran, dass dies gut gelingt.

Unsere Schule ist auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen angewiesen. Werden Sie Mitglied der Gesamtschulfamilie, um Ihr Kind auch im Ganzttag begleiten zu können. Wir freuen uns auf Sie.

Denn wie Albert Einstein schon sagte: „Die Schule soll stets danach trachten, dass der junge Mensch sie als harmonische Persönlichkeit verlasse, nicht als Spezialist“.

Hier wird miteinander und voneinander über soziale, kulturelle und religiöse Grenzen hinweg gemeinsam gelernt – Hand in Hand.

Herzliche Grüße, Ihr Schulpflegschaftsteam



Schüler gestalten mit - unsere Schülerversammlung (SV) stellt sich vor:

Unsere SV stellt eine Verbindung zwischen der Schulleitung bzw. den Lehrer*innen und den Schüler*innen her und vertritt als Gremium die Interessen der Schüler*innen in der Schulgemeinde. Sie setzt sich zusammen aus allen Klassensprecher*innen, allen Stufensprecher*innen der gymnasialen Oberstufe sowie dem SV-Team und den SV-Beratungslehrer*innen.

Aktuell arbeiten wir an:

- Aktionen im Zusammenhang mit unserem Siegel „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“
- der weiteren Gestaltung unseres Schulhofes
- dem „Verhaltenskodex“ für alle Gremien in der Schule
- Freizeitangeboten für alle Schüler*innen, wie Kinoabende, Valentinstags-Aktionen, Partys uvm.
- einem erweiterten Schulnamen
- der Organisation und Durchführung von SV-Seminaren

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.



Unser Schulleitungsteam



Frau Große-Beckmann
Didaktische Leitung

Herr Kandula
Jahrg. EF, Q1, Q2
Abteilung III

Frau Telser
Jahrgänge 5-7
Abteilung I

Frau Dolap
Jahrgänge 8-10
Abteilung II

Frau Wahl
Stellv. Schulleiterin

Frau Häusler
Schulleiterin

Unser Sonderpädagogenteam



Frau Schäfer

Frau Bornmann

Frau Sowada

Frau Schwarz

Unser Sozialpädagogenteam



Frau Albrecht

Herr Heubgen

Frau Locher



Unser Sekretärinnenteam



Frau Eymael

Frau Braune

Frau Dimitriou

Frau Kowalzik

IMPRESSUM

Text: Antje Häusler
Layout: Bente Riecke, Hanna Becker
Fotos: Stefan Kandula, Sandra Jäger, Hanna Becker

Herausgeber und Copyright
Städt. Gesamtschule Velbert-Mitte
– Sekundarstufen I und II –
Poststraße 117-119
42549 Velbert

www.gesamtschulevelbert.de
e: info@gesamtschulevelbert.de
t: 0 20 51 / 299 0
f: 0 20 51 / 299 299

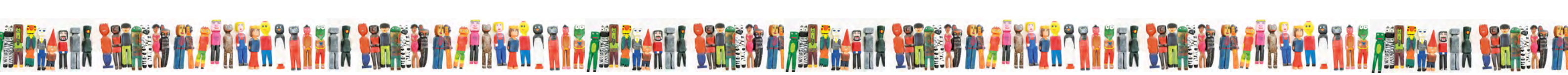
Unser Hausmeisterteam



Herr Dziambor

Herr Thormeyer

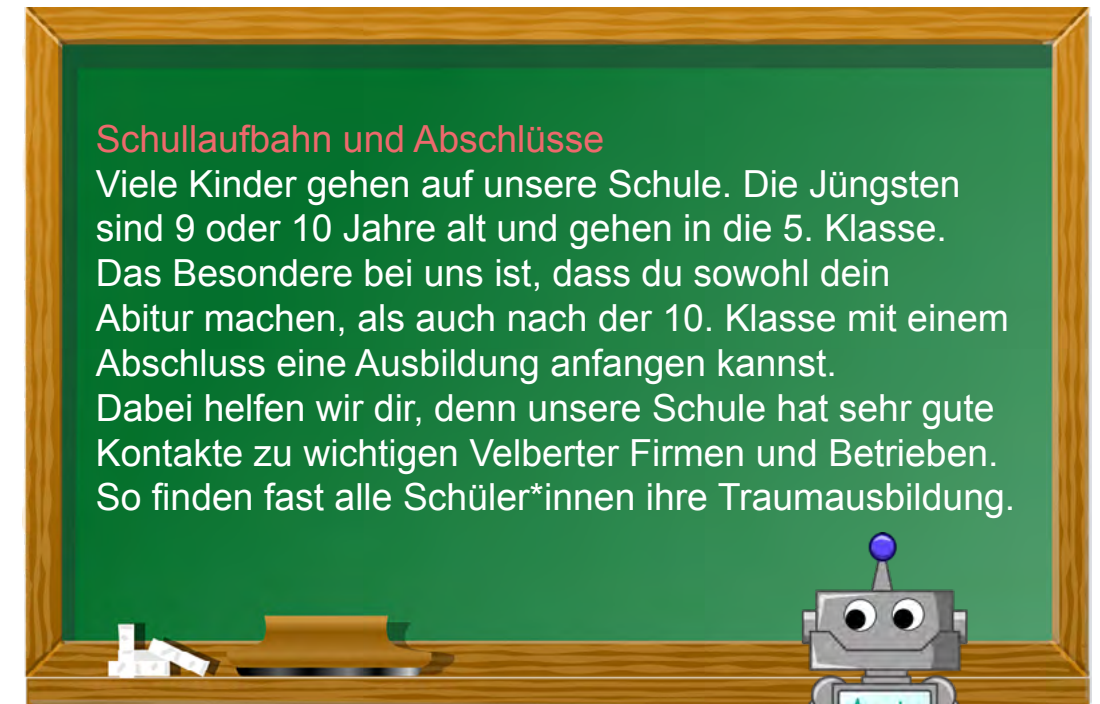




Hallo und Herzlich Willkommen! Schön, dass du unsere Schule kennenlernen willst. Wir heißen **GESA** und **VELBI** und zeigen dir heute, was unsere Gesamtschule Velbert-Mitte so besonders macht.



Die Lage unserer Schule
Unsere Schule liegt mitten in Velbert und ganz nah am Herminghauspark, in dem du viele heimische Tiere beobachten kannst. Bestimmt kennst du ihn schon. Du kannst uns gut zu Fuß, mit dem Fahrrad, aber auch mit dem Bus aus allen Velberter Stadtteilen und den umliegenden Städten wie Wülfrath, Essen und Heiligenhaus erreichen.



Schullaufbahn und Abschlüsse

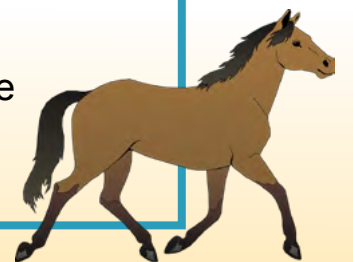
Viele Kinder gehen auf unsere Schule. Die Jüngsten sind 9 oder 10 Jahre alt und gehen in die 5. Klasse. Das Besondere bei uns ist, dass du sowohl dein Abitur machen, als auch nach der 10. Klasse mit einem Abschluss eine Ausbildung anfangen kannst. Dabei helfen wir dir, denn unsere Schule hat sehr gute Kontakte zu wichtigen Velberter Firmen und Betrieben. So finden fast alle Schüler*innen ihre Traumausbildung.

Freizeitangebote



Unsere Schule ist natürlich größer als deine Grundschule. Es gibt hier viele Unterrichtsfächer und eine sehr große Auswahl an Freizeitmöglichkeiten am Nachmittag.

Du kannst z.B. tanzen, viele verschiedene Sprachen erlernen, töpfeln, reiten, tauchen, Fußball spielen, Lego-Roboter zusammenbauen, kochen und ganz viele andere spannende Dinge tun.





Der Stundenplan

Dein Start in Klasse 5

Am Anfang gehörst du zur Abteilung I, wie alle Kinder aus den Klassen 5 bis 7. Damit du direkt viele Freunde findest, ist deine Klasse mit allen anderen Fünftklässlern auf einem Flur. Jede Klasse hat ein Klassentier als Maskottchen. Zur Einschulung erhältst du ein Schul-T-Shirt in der Farbe deiner Klasse geschenkt, das du bei Events gerne tragen kannst.



Die Pausen

Wir haben drei Schulhöfe. Hier kannst du dich ordentlich austoben und dir Spielgeräte, wie z.B. Skater, Roller, Fußbälle, Riesenschachfiguren und viele andere Sachen ausleihen.

Stunde	Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
1	8.00 - 8.45	Soziales Lernen	Englisch	Kunst	Deutsch	Mathematik	
2	8.50 - 9.35	Mathematik	Deutsch	Kunst	Deutsch	Gesellschaftsl.	
Pause							
3	9.55 - 10.40	NW	Religion /	Mathematik	Sport	Englisch	
4	10.40 - 11.25	NW	Religion /	Mathematik	Sport	Englisch	
Pause							
5	11.40 - 12.25	Englisch	Lernzeit	Deutsch	Musik	Lernzeit	
6	12.30 - 13.15	Freizeit					NW
Pause							
7	13.30 - 14.15	Sport		Lernzeit	Gesellschaftsl.		
8	14.15 - 15.00	Gesellschaftsl.		Arbeitslehre	AG		
9	15.00 - 15.45	Lernzeit		Arbeitslehre	AG		

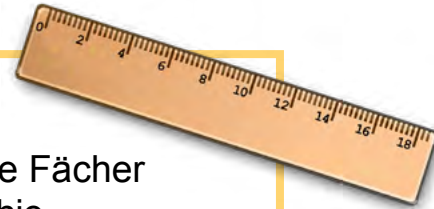
Wie an deiner Grundschule dauert eine Unterrichtsstunde bei uns 45 Minuten, so fällt es dir nicht schwer, von Beginn an gut mitzuarbeiten. Deine Klassenlehrer*innen unterrichten dich in vielen Fächern.

Deswegen wirst du sie besonders gut kennenlernen. Sie sind immer für dich da. Hausaufgaben gibt es nur selten. Dafür gibt es die Lernzeiten. Hier bearbeitest du Projekte und Wochenplanaufgaben.

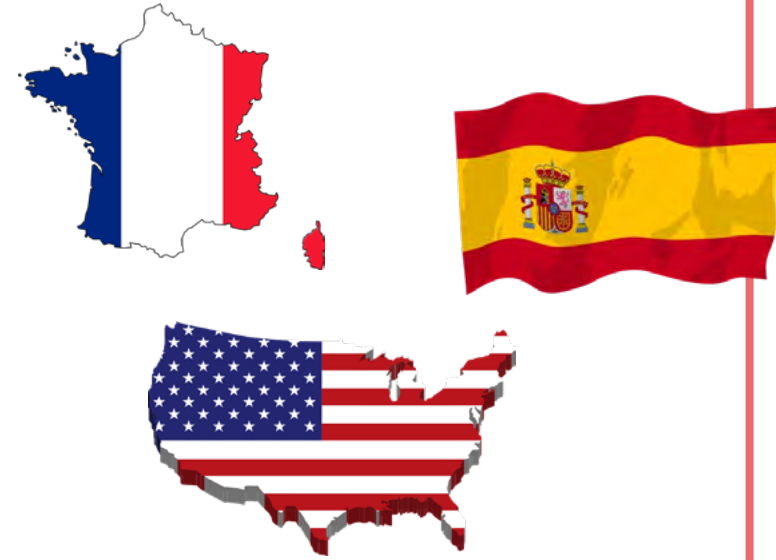
Neue Schulfächer



Mit der Zeit bekommst du auch noch andere Fächer z.B. Französisch, Latein, Spanisch, Philosophie, Sozialwissenschaft, Physik, Chemie oder Erdkunde. Auch Hauswirtschaft und Technik kannst du wählen.



In den Fächern Englisch, Französisch und Spanisch kannst du wichtige Urkunden erwerben. Diese bringen dir Vorteile, wenn du später im Ausland arbeiten oder studieren möchtest.

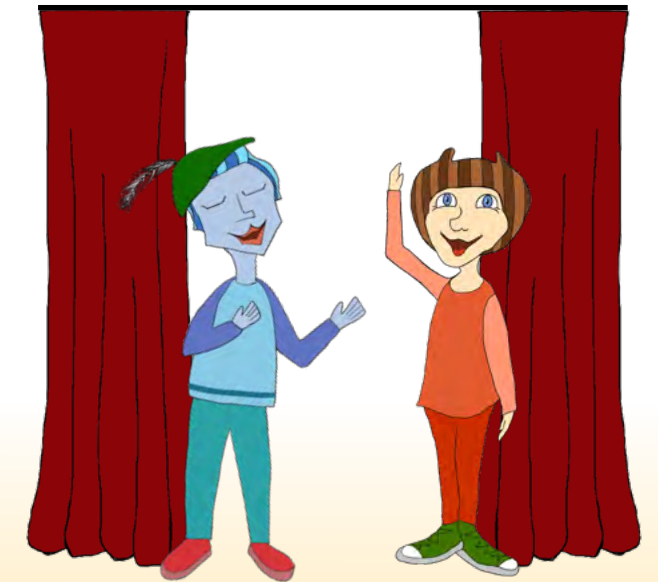


Schüleraustausch

Wenn du dich für Sprachen interessierst, kannst du auch an einem unserer Schüleraustauschprogramme teilnehmen. Du kannst nach Châtelleraut in Frankreich, nach Spanien oder nach New Jersey in die USA fahren.

Arbeitsgemeinschaften

Hast du zum Beispiel Spaß an Mathematik, kannst du mit unserer Schach-AG an Wettkämpfen teilnehmen oder knifflige Aufgaben in der Begabtenförderung lösen. Magst du gern Musik und Schauspiel, dann freuen sich die Kinder in der Musical- und Theater-AG oder im Chor auf dich.



Das Essen in der Schule



Damit du gut gelaunt und gestärkt den Tag mit deiner neuen Klasse verbringst, brauchst du natürlich auch Pausen und Verpflegung. Du kannst dir sehr günstig in der Frühstückspause am Kiosk einen gesunden und leckeren Snack, wie z.B. einen Obstbecher oder eine Vollkornwaffel kaufen.

In der Mittagspause kannst du dann in unserer Mensa lecker essen. Und das Schöne ist: Bei uns wird jeden Tag frisch gekocht! Du kannst aus zwei Gerichten auswählen oder dich an der Salattheke und der Nudelbar bedienen. Ein Getränk und eine Nachspeise sind immer dabei.



Mittagspause und Freizeit

In der einstündigen Mittagspause ist aber noch viel mehr los. In der Bibliothek gibt es spannende und lustige Kinder- und Sachbücher zum Ausleihen. Du kannst aber auch in den Freizeiträumen Billard oder Airhockey spielen, im Mädchenraum einfach quatschen, Tischtennis oder Kicker spielen und vieles mehr.



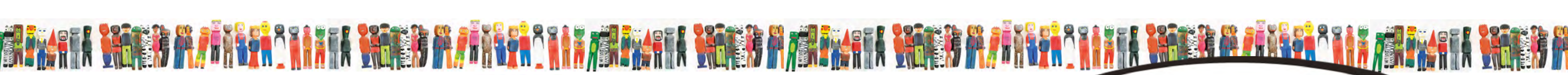
Hand in Hand

Wenn du mal Hilfe brauchst

Uns ist es sehr wichtig, dass sich jeder wohlfühlt und sorgenfrei lernt. Deswegen haben wir viele Menschen, die für dich da sind, wenn du Hilfe brauchst. Am Anfang unterstützen dich zum Beispiel unsere Buddys. Das sind ältere Schüler, die dich begleiten und dir alles zeigen. Unsere Streitschlichter

helfen dir, wenn du Streit mit anderen Kindern hast.

Mit deinen Sorgen kannst du zu unseren Sozialpädagog*innen gehen. Sie behalten alle deine Geheimnisse für sich. Und natürlich kannst du immer zu deinem Klassenlehrer*innen gehen.



Die Schülervvertretung

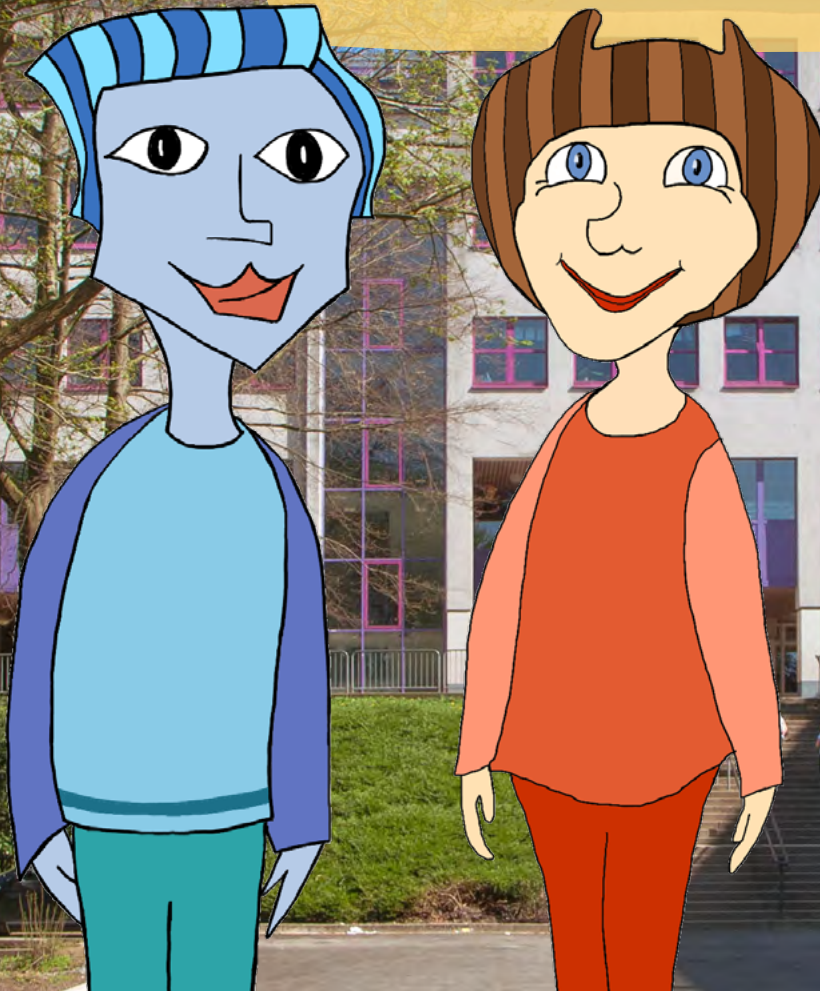
Du darfst das Leben an unserer Schule aktiv mitgestalten. Dafür gibt es die Schülervvertretung. Hier kannst du mit anderen Kindern verschiedene Events mitorganisieren und dich so zum Beispiel für unsere Umwelt und ein gesundes Klima einsetzen. Du wirst bei uns viel

erleben und neue, spannende Dinge entdecken und ausprobieren. Wir unterstützen dich dabei, deine Interessen zu verfolgen und deinen Weg zu gehen. Aber vor allem wirst du hier bei uns Freunde kennenlernen und gemeinsam mit ihnen viel lernen und lachen.



Wir freuen uns auf dich!
Ganz liebe Grüße von deiner
Gesa und deinem Velbi

Gesa und Velbi erklären dir die Gesamtschule Velbert - Mitte



IMPRESSUM

Text: Antje Häusler
Layout: Bente Riecke, Hanna Becker
Fotos: Stefan Kandula, Sandra Jäger, Hanna Becker

Herausgeber und Copyright
Städt. Gesamtschule Velbert-Mitte
– Sekundarstufen I und II –
Poststraße 117-119
42549 Velbert

t: 0 20 51 / 299 0
f: 0 20 51 / 299 299
e: info@gesamtschulevelbert.de
www.gesamtschulevelbert.de

